

Sack, Gustav: Der Morgen (1900)

1 Es kräht der Hahn!
2 Da nimmt die Maid sich noch einmal
3 den Liebsten kräftig zwischen ihre Beine,
4 da schreibt die allerletzte Zahl
5 der Geizhals müde unter seine Scheine
6 und einer ganzen Nacht gehäufte Qual
7 fällt mich zum letzten Male würgend an –
8 Gottlob! da kräht der Hahn!

(Textopus: Der Morgen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56690>)